

Inhaltsverzeichnis

1. Insolvenzordnung	5
2. Restrukturierungsordnung	87
3. Eigenkapitalersatz-Gesetz	103
4. Unternehmensreorganisationsgesetz	108
5. Finanzsicherheiten-Gesetz	115
6. Sanierungs- und Abwicklungsgesetz	121
7. Zivilprozessordnung	250
8. EuInsVO	361
9. RestrukturierungsRL	401
10. Aktiengesetz	437
11. Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz	438
12. Bankwesengesetz	439
13. Bundesabgabenordnung	441
14. Einkommensteuergesetz	450
15. Europäische Menschenrechtskonvention	451
16. 1. Zusatzprotokoll zur EMRK	452
17. Exekutionsordnung	453
18. GmbH-Gesetz	470
19. Allgemeines Grundbuchsgesetz 1955	472
20. Körperschaftsteuergesetz 1988	474
21. Mietrechtsgesetz	475
22. Rechtspflegergesetz	476
23. Strafgesetzbuch	477
24. Versicherungsvertragsgesetz	482
25. Pfandbriefgesetz	485

Insolvenzordnung

Bundesgesetz über das Insolvenzverfahren (Insolvenzordnung – IO)
StF: RGBI. Nr. 337/1914 idF BGBl. I Nr. 77/2023

Inhaltsverzeichnis

Erster Teil: Insolvenzrecht

Erstes Hauptstück: Wirkungen der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens

Erster Abschnitt: Allgemeine Vorschriften

§ 1. Insolvenzverfahren (Sanierungs- und Konkursverfahren)	17
§ 2. Beginn der Wirkung, Insolvenzmasse	17
§ 3. Rechtshandlungen des Schuldners	17
§ 4. Erwerb durch Erbschaft, Vermächtnis oder Zuwendung unter Lebenden	17
§ 5. Unterhalt des Schuldners und seiner Familie	17
§ 6. Wirkung in Ansehung von Rechtsstreitigkeiten	17
§ 7. Unterbrechung und Wiederaufnahme in anhängigen Rechtsstreitigkeiten	17
§ 8. Ablehnung des Eintrittes in den Rechtsstreit	18
§ 8a. Außerstreitverfahren	18
§ 9. Verjährung	18
§ 10. Absonderungsrechte und ihnen gleichgestellte Rechte	18
§§ 11 - 12. Wirkung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens auf Absonderungs- und Aussonderungsrechte	18
§ 12a. Einkünfte aus einem Arbeitsverhältnis	19
§ 12b. Sicherheiten für Forderungen aus Eigenkapital ersetzen Leistungen	19
§ 12c. Räumungsexekution	19
§ 12d. Zwangsverwaltung	19
§ 13. Grundbücherliche Eintragungen	19
§ 14. Unbestimmte und betagte Forderungen	20
§§ 15 - 16. Forderungen auf wiederkehrende Leistungen	20
§ 17. Rechte der Mitschuldner und Bürgen gegen die Insolvenzmasse	20
§ 18. Rechte der Gläubiger gegen Mitverpflichtete	20
§ 18a. Eigenkapital ersetzen Gesellschaftersicherheiten	20
§§ 19 - 20. Aufrechnung	20
Erfüllung von zweiseitigen Rechtsgeschäften	
a) im allgemeinen	
§ 21	21
b) Fixgeschäfte	
§ 22	21
c) Bestandverträge	
§§ 23 - 24	21
d) Arbeitsverträge	
§ 25	21
§ 25a. Auflösung von Verträgen durch Vertragspartner des Schuldners	22
§ 25b. Unwirksame Vereinbarungen	22
§ 26. Aufträge und Anträge	22
e) Gebrauchsüberlassung durch Gesellschafter	
§§ 26a - 27	23
Anfechtung	
a) wegen Benachteiligungsabsicht	
§ 28	23
§ 29. Anfechtung unentgeltlicher und ihnen gleichgestellter Verfügungen	23
§ 30. Anfechtung wegen Begünstigung	23
§§ 31 - 32. Anfechtung wegen Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit	23
§ 33. Wechsel- und Scheckzahlungen	24
§ 34. Einzelverkäufe	24

§ 35. Exekution und Anfechtung	24
§ 36. Anfechtung von Unterlassungen	24
§ 36a. Schutz für Finanzierungen im Zusammenhang mit einer Restrukturierung	24
§§ 36b - 37. Schutz für Transaktionen im Zusammenhang mit einer Restrukturierung	25
§ 38. Anfechtungsgegner	25
§§ 39 - 40. Inhalt des Anfechtungsanspruches	25
§ 41. Ansprüche des Anfechtungsgegners	25
§ 42. Unzulässigkeit der Aufrechnung	26
§ 43. Geltendmachung des Anfechtungsrechtes	26
Zweites Hauptstück: Ansprüche im Insolvenzverfahren	
§ 44. Aussonderungsansprüche	26
§ 45. Verfolgungsrecht	26
§§ 46 - 47. Masseforderungen	26
§§ 48 - 49. Absonderungsansprüche	27
§ 50. Gemeinschaftliche Insolvenzmasse	27
§ 51. Insolvenzforderungen	27
§ 54. Nebengebühren und Ersatzforderungen	28
§ 56. Forderungen von Unternehmensgläubigern	28
§ 57. Forderungen der Gesellschaftsgläubiger gegen einen unbeschränkt haftenden Gesellschafter	28
§ 57a. Nachrangige Forderungen	28
§ 58. Ausgeschlossene Ansprüche	28
Drittes Hauptstück: Wirkungen der Aufhebung des Insolvenzverfahrens	
§ 59. Rechte des Schuldners nach Aufhebung des Insolvenzverfahrens	28
Rechte der Gläubiger nach Aufhebung des Insolvenzverfahrens	
a) Klagerrecht	
§ 60	28
b) Exekutionsrecht	
§ 61	29
§ 62. Vorbehalt für den Sanierungsplan	29
Zweiter Teil: Insolvenzverfahren	
Erstes Hauptstück: Allgemeine Vorschriften	
Erster Abschnitt: Gerichtsbarkeit im Insolvenzverfahren	
§ 63. Zuständigkeit	29
§§ 63a - 65. Zuständigkeit für insolvenznahe Verfahren	29
Zweiter Abschnitt: Eröffnung des Insolvenzverfahrens	
Erster Unterabschnitt: Allgemeine Voraussetzungen	
§ 66. Zahlungsunfähigkeit	29
§ 67. Überschuldung	29
§ 68. Aufgelöste juristische Person	30
§ 69. Antrag des Schuldners	30
§ 70. Antrag eines Gläubigers	30
§ 71. Kostendeckendes Vermögen	30
§ 71a. Eröffnung trotz Fehlens kostendeckenden Vermögens	31
§ 71b. Abweisung mangels kostendeckenden Vermögens	31
§ 71c. Rechtsmittel	31
§ 71d. Rückgriff	31
Zweiter Unterabschnitt: Sonderbestimmungen für juristische Personen	
§ 72. Fehlen kostendeckenden Vermögens	31
§ 72a. Organschaftliche Vertreter	31
§ 72b. Kostenvorschuß und Vermögensverzeichnis der organschaftlichen Vertreter	32
§ 72c. Rückforderungsansprüche der organschaftlichen Vertreter	32
§ 72d. Gesellschafter	32
Dritter Unterabschnitt: Verfügungen des Gerichts	
§ 73. Einstweilige Vorkehrungen	32
§§ 74 - 75. Bekanntmachung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens	32
§ 76. Anhörung der gesetzlichen Interessenvertretungen und des Landesarbeitsamts	33
§ 77. Anmerkung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens	33
§ 77a. Eintragungen und Löschungen im Firmenbuch	33
§ 78. Sicherungsmaßnahmen und Benachrichtigungen von der Eröffnung des Insolvenzverfahrens ..	34

§ 78a. Verständigung der Arbeitnehmer	34
§ 79. Bekanntmachung der Aufhebung des Insolvenzverfahrens	34
Dritter Abschnitt: Organe des Insolvenzverfahrens	
§ 80. Insolvenzverwalter	34
§ 80a. Auswahl des Insolvenzverwalters	34
§ 80b. Unabhängigkeit des Insolvenzverwalters	35
§ 81. Pflichten und Verantwortlichkeit des Insolvenzverwalters	35
§ 81a. Tätigkeit des Insolvenzverwalters	35
§ 82. Entlohnung des Insolvenzverwalters	35
§ 82a. Entlohnung bei Sanierungsplan	36
§ 82b. Erhöhung der Entlohnung	36
§ 82c. Verminderung der Entlohnung	36
§ 82d. Entlohnung bei Verwertung einer Sondermasse	36
§ 83. Befugnisse des Insolvenzverwalters	37
§ 84. Überwachung des Insolvenzverwalters	37
§ 85. Stellvertreter des Insolvenzverwalters	37
§ 86. Besondere Verwalter	37
§ 87. Enthebung des Insolvenzverwalters	37
§ 87a. Belohnung der bevorrechteten Gläubigerschutzverbände	38
§ 88. Gläubigerausschuß	38
§ 89. Pflichten, Verantwortlichkeit und Belohnung des Gläubigerausschusses	38
§ 90. Rechte des Insolvenzgerichtes beim Mangel eines Gläubigerausschusses	39
§ 91. Gläubigerversammlung	39
§ 91a. Berichtstagsatzung	39
§ 92. Beschlusserfordernisse in der Gläubigerversammlung	39
§ 93. Stimmrecht bei der Gläubigerversammlung	39
§ 94. Forderungserwerb durch Abtretung	39
§ 95. Aufhebung von Beschlüssen	39
§ 95a. Kurator	40
Vierter Abschnitt: Feststellung der Insolvenzmasse	
§ 96. Inventar und Schätzung	40
a) bei fremden Sachen und Sachen in fremdem Gewahrsame	
§ 97	40
b) bei Erbschaften	
§ 98	40
§ 99. Verpflichtung des Schuldners	40
§ 100. Vermögensverzeichnis und Bilanz	40
§ 100a. Inhalt des Vermögensverzeichnisses	41
§ 101. Maßregeln in Ansehung der Person des Schuldners	41
Fünfter Abschnitt: Feststellung der Ansprüche	
§ 102. Geltendmachung der Forderungen	41
§ 103. Inhalt der Anmeldung	41
§ 104. Einbringung und Behandlung der Anmeldungen	42
§§ 105 - 106. Prüfungsverhandlung	42
§ 107. Nachträgliche Anmeldungen	42
§ 108. Anmeldungsverzeichnis	42
§ 109. Feststellung der Forderungen	43
§ 110. Bestrittene Forderungen	43
§ 111. Zuständigkeit für Klagen wegen bestrittener Forderungen	43
§ 112. Wirkung der Entscheidung	43
§ 113. Anwendbarkeit der Vorschriften auf anhängige Rechtssachen	43
§ 113a. Geltendmachung von Aus- oder Absonderungsrechten an Einkünften aus einem Arbeitsverhältnis	43
Sechster Abschnitt: Verfügungen über das Massevermögen und Rechnungslegung	
§ 114. Geschäftsführung durch den Insolvenzverwalter	44
§ 114a. Fortführung des Unternehmens	44
§ 114b. Inhalt der Berichtstagsatzung	44
§ 114c. Sanierungsplanvorschlag	44
§ 115. Schließung und Wiedereröffnung des Unternehmens	45

§ 116. Dem Insolvenzgericht mitzuteilende Geschäfte	45
§ 117. Genehmigungspflichtige Geschäfte	45
§ 118. Äußerung des Schuldners	45
§ 119. Gerichtliche Veräußerung	45
§ 120. Veräußerung von Sachen, an denen ein Absonderungsrecht besteht	46
§ 120a. Aufschiebung des Exekutionsverfahrens	46
§ 121. Rechnungslegung	46
§ 122. Genehmigung oder Bemängelung	47
Siebenter Abschnitt: Aufhebung des Insolvenzverfahrens	
§ 123. Bekanntmachung und Verständigungen	47
§ 123a. Aufhebung des Insolvenzverfahrens mangels Vermögens	47
§ 123b. Aufhebung des Insolvenzverfahrens mit Einverständnis der Gläubiger	47
§ 124. Befriedigung der Massegläubiger	47
§ 124a. Masseunzulänglichkeit	47
Insbesondere	
a) Ansprüche des Insolvenzverwalters	
§ 125	47
§ 125a. Voraussichtliche Entlohnung bei Unternehmensfortführung	48
b) Ansprüche der Mitglieder des Gläubigerausschusses	
§ 126	48
c) Ansprüche der bevorrechteten Gläubigerschutzverbände	
§ 127	48
Zweites Hauptstück: Verteilung	
§ 128. Befriedigung der Insolvenzgläubiger	48
§ 129. Formlose Verteilung und Verteilungsentwurf	48
§ 130. Entscheidung über den Verteilungsentwurf	49
§ 131. Berücksichtigung bestrittener Forderungen bei der Verteilung	49
§ 132. Berücksichtigung der Absonderungs- und Ausfallsgläubiger bei der Verteilung	49
§ 133. Erlag bei Gericht	49
§ 134. Berücksichtigung verspätet angemeldeter Forderungen bei der Verteilung	49
§ 135. Vollzug der Verteilung	50
§§ 136 - 137. Schlußverteilung	50
§ 138. Nach der Schlußverteilung freiwerdendes oder zum Vorschein kommendes Insolvenzvermögen	50
§ 139. Aufhebung des Insolvenzverfahrens	50
Drittes Hauptstück: Sanierungsplan	
Erster Abschnitt: Allgemeines	
§ 140. Antrag auf Abschluß eines Sanierungsplans	50
§ 141. Inhalt und Unzulässigkeit des Sanierungsplans	50
§ 142. Vorprüfung	51
§ 143. Berechtigung zur Stimmführung	51
§ 144. Gemeinschaftliche Forderung	51
§ 145. Sanierungsplantagsatzung	51
§ 145a. Änderung des Sanierungsplans	51
§ 145b. Besonderheiten der Rechnungslegung	51
§ 146. Bericht des Insolvenzverwalters	52
§ 147. Erfordernisse für die Annahme des Sanierungsplans	52
§ 148. Nahe Angehörige	52
§ 148a. Erstreckung der Sanierungsplantagsatzung	52
§ 149. Rechte der Aussonderungsberechtigten und Absonderungsgläubiger	52
§ 150. Rechte der Masse- und Insolvenzgläubiger	52
§ 150a. Sonderbegünstigungen	52
§ 151. Rechte der Gläubiger gegen Mitverpflichtete	53
§ 152. Gerichtliche Bestätigung des Sanierungsplans	53
§ 152a. Voraussetzungen der Bestätigung	53
§ 152b. Aufhebung des Insolvenzverfahrens	53
§ 153. Zwingende Versagung der Bestätigung	53
§ 154. Versagung der Bestätigung nach Ermessen	53
§ 155. Rekurs	53

§ 156. Rechtswirkungen des Sanierungsplans	54
§ 156a. Verzug	54
§ 156b. Vorläufige Feststellung der Höhe bestrittener und des Ausfalls teilweise gedeckter Forderungen	54
§ 156c. Exekution	54
Zweiter Abschnitt: Überwachung durch einen Treuhänder	
§ 157. Allgemeine Vorschrift	55
§ 157a. Sicherungsmaßnahmen	55
§ 157b. Treuhänder	55
§ 157c. Entlohnung des Treuhänders	55
§ 157d. Beendigung	55
§ 157e. Einstellung	55
§ 157f. Einstellungsbeschluss	56
Dritter Abschnitt: Vermögensübergabe	
§§ 157g - 157h. Rechtsstellung des Treuhänders bei Übergabe von Vermögen	56
Vierter Abschnitt: Sanierungsplan mit Übergabe von Vermögen zur Verwertung	
§ 157i. Allgemeine Vorschriften	56
§ 157j. Abstimmung	57
§ 157k. Entlohnung des Treuhänders	57
§ 157l. Einstellung	57
§ 157m. Verzug in der Erfüllung	57
Fünfter Abschnitt: Nichtigkeit und Unwirksamkeitsklärung des Sanierungsplans	
§ 158. Nichtigkeit des Sanierungsplans	57
§ 159. Verfahren bei Wiederaufnahme des Insolvenzverfahrens	57
§ 160. Wirkung der Wiederaufnahme auf die Anfechtung und Aufrechnung	57
§ 161. Unwirksamkeitsklärung des Sanierungsplans	57
§ 162. Zuständigkeit	58
§ 163. Neuerliches Insolvenzverfahren	58
Sechster Abschnitt: Sonderbestimmungen für eingetragene Personengesellschaften	
§ 164. Insolvenzverfahren einer eingetragenen Personengesellschaft oder Verlassenschaft	58
§ 164a. Haftung eines ausgeschiedenen unbeschränkt haftenden Gesellschafters	58
§ 165. Sanierungsplan eines unbeschränkt haftenden Gesellschafters	58
Dritter Teil: Sanierungsverfahren	
§ 166. Anwendungsbereich	58
§ 167. Antrag	58
§ 168. Anberaumung der Sanierungsplantagsatzung	59
Vierter Teil: Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung unter Aufsicht eines Verwalters	
§ 169. Voraussetzungen	59
§ 170. Entziehung der Eigenverwaltung	59
§ 171. Umfang der Eigenverwaltung	59
§ 172. Beschränkung der Eigenverwaltung	60
§ 173. Prozessführungsbefugnis	60
§ 174. Masseforderungen	60
§ 175. Unterhalt	60
§ 176. Sonderregelungen	60
§ 177. Befugnisse des Sanierungsverwalters	60
§ 178. Aufgaben des Sanierungsverwalters	60
§ 179. Tagsatzungen	61
Fünfter Teil: Konkursverfahren	
§ 180. Bezeichnung	61
§ 180a. Geringfügigkeit des Konkurses	61
Sechster Teil: Konzern	
§ 180b. Zusammenarbeit und Koordination	61
§ 180c. Genehmigungspflichtige Anträge und Handlungen	61
Siebenter Teil: Sonderbestimmungen für natürliche Personen	
Erstes Hauptstück: Insolvenz- und Schuldenregulierungsverfahren	
§ 181. Anwendungsbereich	61
§ 182. Zuständigkeit	61
§ 183. Antrag des Schuldners	62

§ 183a. Gläubigerantrag	62
§ 183b. Kostendeckendes Vermögen	62
§ 184. Verfahrenskosten	62
§ 184a. Gesamtvollstreckung – Verträge und Insolvenzforderungen	62
§ 185. Vermögensverzeichnis	62
§ 186. Eigenverwaltung	63
§ 187. Umfang der Eigenverwaltung - Verfügungsrecht des Schuldners	63
§ 188. Feststellung der Forderungen	63
§ 189. Anfechtung	63
§ 189a. Überprüfung der Vermögenslage	64
§ 189b. Arbeitseinkommen	64
§ 190. Bestellung eines Insolvenzverwalters	64
§ 191. Entlohnung des Insolvenzverwalters und der bevorrechten Gläubigerschutzverbände	64
§ 192. Vertretung des Schuldners durch eine anerkannte Schuldenberatungsstelle	64
§ 192a. Verteilungen	65
§ 192b. Aufhebung wegen dauerhaft fehlenden pfändbaren Bezugs	65
Zweites Hauptstück: Zahlungsplan	
§ 193. Antrag	65
§ 194. Inhalt und Unzulässigkeit des Zahlungsplans	65
§ 195. Versagung der Bestätigung des Zahlungsplans	65
§ 196. Aufhebung des Insolvenzverfahrens - Nichtigkeit des Zahlungsplans	65
§ 197. Berücksichtigung nicht angemeldeter Forderungen	65
§ 198. Änderung des Zahlungsplans	66
Drittes Hauptstück: Abschöpfungsverfahren mit Restschuldbefreiung	
§ 199. Antrag des Schuldners	66
§ 200. Entscheidung des Insolvenzgerichts	66
§ 201. Einleitungshindernisse	66
§ 202. Einleitung des Abschöpfungsverfahrens	67
§ 203. Rechtsstellung des Treuhänders	67
§ 204. Vergütung des Treuhänders	68
§ 205. Änderung des unpfändbaren Betrags der Einkünfte aus einem Arbeitsverhältnis	68
§ 206. Gleichbehandlung der Insolvenzgläubiger	68
§ 207. Berücksichtigung nicht angemeldeter Forderungen während des Abschöpfungsverfahrens	68
§ 208. Eröffnung des Insolvenzverfahrens während des Abschöpfungsverfahrens	68
§ 209. Aus- und Absonderungsberechtigte	69
§ 210. Obliegenheiten des Schuldners	69
§ 210a. Auskunftserteilung über die Erfüllung der Obliegenheiten	69
§ 211. Vorzeitige Einstellung des Abschöpfungsverfahrens	69
§ 212. Wiederaufnahme des Insolvenzverfahrens	70
§ 213. Beendigung des Abschöpfungsverfahrens - Entscheidung über die Restschuldbefreiung	70
§ 214. Wirkung der Restschuldbefreiung	70
§ 215. Ausgenommene Forderungen	70
§ 216. Widerruf der Restschuldbefreiung	70
Achter Teil: Internationales Insolvenzrecht	
Erstes Hauptstück: Allgemeine Bestimmungen	
§ 217. Grundsatz	70
§ 218. Bekanntmachung ausländischer Insolvenzverfahren	71
Zweites Hauptstück: Ergänzende Bestimmungen zur EuInsVO	
§ 219. Zuständigkeit für Sicherungsmaßnahmen	71
§ 220. Haupt-, Partikular- oder Sekundärinsolvenzverfahren	71
§ 220a. Bekanntmachung und Registereintragung	71
§ 220b. Zusicherung im inländischen Hauptinsolvenzverfahren zur Vermeidung eines Sekundärinsolvenzverfahrens	71
§ 220c. Abstimmung über die in einem anderen Mitgliedstaat abgegebene Zusicherung	71
§ 220d. Gerichtliche Abstimmung	72
§ 220e. Prüfung des Stimmrechts	72
§ 220f. Prüfung durch einen besonderen Verwalter	72
§ 220g. Bestätigung	72
§ 220h. Verteilung im inländischen Hauptinsolvenzverfahren	72

§ 220i. Maßnahmen zur Sicherung der Zusicherung.....	72
Drittes Hauptstück: Nicht von der EuInsVO erfasste Verfahren	
Erster Abschnitt: Anzuwendendes Recht	
§ 221. Grundsatz.....	73
§ 222. Dingliche Rechte Dritter.....	73
§ 223. Aufrechnung	73
§ 224. Eigentumsvorbehalt	73
§ 225. Vertrag über eine unbewegliche Sache	73
§ 226. Geregelte Märkte	74
§ 227. Arbeitsvertrag	74
§ 228. Wirkung auf eintragungspflichtige Rechte	74
§ 229. Benachteiligende Handlungen	74
§ 230. Schutz des Dritterwerbers	74
§ 231. Wirkungen des Insolvenzverfahrens auf anhängige Rechtsstreitigkeiten	74
§ 232. Recht der gelegenen Sache	74
§ 233. Saldierungsvereinbarungen	74
§ 234. Wertpapierpensionsgeschäfte	74
§ 235. Zahlungen nach Eröffnung eines Insolvenzverfahrens	74
Zweiter Abschnitt: Österreichische Insolvenzverfahren	
§ 236. Ausübung von Gläubigerrechten	75
§ 237. Auslandsvermögen	75
§ 238. Vertreter des Insolvenzverwalters	75
§ 239. Koordination	75
Dritter Abschnitt: Anerkennung ausländischer Verfahren	
§ 240. Grundsatz	75
§ 241. Ausländische Insolvenzverwalter	75
§ 242. Bekanntmachungen und Registereintragungen	76
Viertes Hauptstück: Sonderbestimmungen für Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen	
Erster Abschnitt: Grenzüberschreitende österreichische Insolvenzverfahren	
§ 243. Anwendungsbereich	76
§ 244. Internationale Zuständigkeit	76
§ 245. Koordination	76
§ 246. Zustellung des Insolvenzediktes	76
§ 247. Bekanntmachungen im Ausland	77
§ 248. Eintragung in öffentliche Register	77
§ 249. Sprache der Forderungsaufstellungen	77
Zweiter Abschnitt: Anerkennung ausländischer Verfahren	
§ 250. Grundsatz	77
§ 251. Bekanntmachungen und Registereintragungen	77
Neunter Teil: Allgemeine Verfahrensbestimmungen	
§ 252. Anwendung der Prozessgesetze	77
§§ 253 - 254. Zuständigkeit und Vertretung	77
§ 255. Öffentliche Bekanntmachung	78
§ 256. Insolvenzdatei	78
§ 257. Verständigungen	78
§ 258. Zustellung bei unbekanntem Aufenthalt	79
§ 258a. Gesellschaft ohne gesetzlichen Vertreter	79
§ 259. Fristen, Versäumnis	79
§ 260. Rekurs	79
§ 261. Strafanzeige	79
§ 262. Rechtsstreitigkeiten - Zuständigkeit	80
§ 263. Verfahren	80
Zehnter Teil: Begleitregelungen	
§ 264. Vorabentscheidungsersuchen	80
§ 265. Geschäftsverteilung in Insolvenzsachen	80
§ 266. Bevorrechtung eines Gläubigerschutzverbands	80
§ 267. Anerkennung einer Schuldenberatungsstelle	80
§ 268. Schuldenberatungszeichen	81
§ 269. Insolvenzverwalterliste	81

Elfter Teil: Schluß- und Übergangsbestimmungen

§ 270. Vollziehung.....	82
§ 271. Verweisungen	82
§ 272. Inkrafttreten	82
§ 273. Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen zum IRÄG 2010.....	82
§ 274. Weitergeltung von Bevorrechtungen.....	83
§ 275. Ersatzung von Begriffen und Verweisen	83
§ 276. Inkrafttretensbestimmung zum GesRÄG 2013	83
§ 277. Inkrafttretensbestimmung zur Exekutionsordnungs-Novelle 2014.....	83
§ 278. Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen zum IRÄG 2017.....	83
§ 279. Weitere Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen	84
§ 280. Anhängige Abschöpfungsverfahren	84
§ 281. Zahlungsplan	84
§ 282. Übergangsbestimmungen zur GREx	84
§ 283. Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen zum Restrukturierungs- und Insolvenz-Richtlinie-Umsetzungsgesetz	84
§ 284. Inkrafttretens- und Übergangsbestimmung zum BGBl. I Nr. 199/2021.....	85
§ 285. Inkrafttretens- und Übergangsbestimmung zum BGBl. I Nr. 77/2023.....	85
Anlage	
Anl. 1	86